

## Antrag

An Herrn  
Oberbürgermeister  
Dieter Reiter

Rathaus, Marienplatz 8, 80331 München



12.10.2022

### Energieversorgung auf dem Prüfstand IV: Den Weiterbetrieb von Isar II über das Frühjahr 2023 hinaus sichern!

Die Landeshauptstadt München (LHM) und der Oberbürgermeister als Vertreter des Gesellschafters der Stadtwerke München (SWM) werden aufgefordert, sich gegenüber der Bundesregierung für einen Weiterbetrieb des Kernkraftwerks Isar II über das Frühjahr 2023 hinweg einzusetzen, solange bis sich die Energiekrise durch eine alternative Energieversorgung abschwächen lässt und niedrigere Preise dominieren.

### Begründung

Die Energiekrise, ausgelöst durch den unsäglichen Ukraine-Krieg, spüren mittlerweile alle. Die Industrie, das Handwerk, aber auch jeder einzelne Münchner Haushalt. Es wird viele Menschen geben, die von den immens gestiegenen Kosten für Strom, Gas und Öl nahezu erdrückt werden. Deshalb fordern wir die Landeshauptstadt München auf, die Laufzeit des Atomkraftwerks Isar II so lange zu verlängern, solange die Energiekrise besteht. Das bedeutet, dass nicht nur ein Streckbetrieb, sondern auch ein Folgebetrieb ermöglicht wird. Die notwendigen Brennelemente müssen unverzüglich bestellt werden, das Personal weiterbeschäftigt und entsprechend weitergebildet werden. Auf Bundesebene muss die Gesetzgebung dementsprechend angepasst werden. Die grün-rote Stadtregierung fordern wir auf, sich endlich klar zu einer Laufzeitverlängerung zu bekennen und das Versteckspiel zu beenden.

**Manuel Pretzl (Initiative)**  
Fraktionsvorsitzender

Hans Hammer  
Stadtrat

Prof. Dr. Hans Theiss  
stv. Fraktionsvorsitzender

Hans-Peter Mehling  
Stadtrat